



Münzomat GmbH • Gewerbepark Herweg • Herrenhöhe 3 • 51515 Kürten

Münzomat GmbH

Gewerbepark Herweg
Herrenhöhe 3
51515 Kürten

Tel. 0 22 07 - 848 936
Fax 0 22 07 - 848 935
E-mail: info@muenzomat.de

www.muenzomat.de

Bedienungs- und Reparaturanleitung

für das Münzzähl- und Sortiergerät

Münzomat 2500

Typ: _____

Geräte Ser. Nummer: _____

Baujahr _____

Inhalt:	Seite
Allg. Hinweise	2
Zählen und Sortieren	2
Ausschalten der Anzeige	2
Einzelwerte der Münzsorten	2
Platzspeicher Summe II	2
Langzeitspeicher Summe III	3
History Speicher Notizbuchfunktion	3
Umschaltung Stopssystem gemischte Münzen (nur 2507)	4
Pflege und Wartung	5
Fehlersuche	5

ALLGEMEINE HINWEISE

Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme des Gerätes ist zu prüfen, ob sich die Münzschubfächer in der richtigen Reihenfolge befinden (von rechts nach links: 3 kleine, 3 große Münzschubfächer). Anschließend ist die schwarze **Rändelschraube auf der Münztransportbürste unbedingt festzudrehen**.

Bitte beachten Sie: Nach Gebrauch ist es ratsam, die Rändelschraube an der Münztransportbürste ca. 1 Umdrehung zu lösen, um die Flexibilität der Borsten zu erhalten.

Nach Einstecken des Netzsteckers und Einschalten am Schalter neben der Netzanschlußbuchse leuchtet die gesamte Anzeige kurz zur Funktionsüberprüfung auf. Danach erscheint in der Anzeige: 0.00

ZÄHLEN UND SORTIEREN

Kassenanzeige (Summe I)

Jetzt ist das Gerät im **Zähl- und Sortiersystem** betriebsbereit mit Kassenanzeige Summe I (Tastenleuchte **[SUM]** leuchtet) und automatischer Aufsummierung und Abspeicherung der Zählwerte im Platzspeicher Summe II (s. S. 3.) und Langzeitspeicher Summe III (s. S. 4).

Schütten Sie die Münzen auf die Deckelschütte und kontrollieren Sie dass keine Fremdkörper in das Zahlgerät geraten können.

Nach Einschalten des Motors (Taste **[Motor]** drücken) kann die Münzzählung vorgenommen werden.

Durch anheben der Deckelschütte können Münzen in den Kessel rutschen. Optimal schnell läuft das Gerät, wenn der Kessel nur 1-2 cm hoch gefüllt ist (Schraube in der Mitte ist nicht von Münzen bedeckt).

Bei einer Zählunterbrechung (keine Münzen mehr unter der Bürste) von länger als ca. 10 Sekunden, oder bei erneutem Druck auf **[Motor]** schaltet der Motor ab. Mit der Taste **[CLR]** können Sie nach jeder Kassenzählung bei nichtlaufender Maschine die Anzeige auf 0 setzen.

Ausschalten der Anzeige

Das Ausschalten der Anzeige ist bei allen Zählarten während des Betriebs mit der Taste **[CLR]** möglich (Zählungen ohne Displayanzeige). Erneutes Drücken der Taste **[CLR]** zeigt die Zählung wieder an.

Einzelwertanzeige der Münzsorten

Die Einzelwerte der Münzsorten können durch Druck der entsprechenden Taste der unteren Tastenzeile aufgerufen werden. In der Anzeige erscheint nach Druck auf die Taste der zu der Münzsorte gehörende Einzelbetrag. Zusätzlich erlischt die Tastenleuchte bei der Summentaste und es erscheint ein blinkendes Komma ganz rechts in der Anzeige, als Hinweis, das dieser Wert nicht die Summe der Zählung darstellt.

Die gleiche Funktion ist im sowohl im Platz- als auch im Langzeitspeicher verfügbar. Durch Druck auf **[SUM]** verlassen Sie die Einzelwertanzeige (Tastenleuchte **[SUM]** leuchtet).

Platzspeicherebene (Summe II)

Durch Betätigung der Taste **[MEMO]** (Tastenleuchte an) rufen Sie die Summe aller getätigten Kassenzählungen im Platzspeicher I auf. Die Löschung der Platzspeicher wird im aufgerufenen Zustand (Tastenleuchte an) durch längeres Drücken (2 Sek.) der Taste **[CLR]** vorgenommen. **Unterbrechung der Stromzuführung** löscht den Platzspeicher ebenfalls.

Der Platzspeicher wird durch erneutes drücken der Taste **[MEMO]** verlassen (Tastenleuchte aus). Einzelwertabfrage wie oben beschrieben.

Langzeitspeicherebene (Summe III) für Zähl- und Sortiersystem

Taste **[MEMO]** 2 Sekunden lang drücken (Tastenleuchte blinkt) und es erscheint der addierte Gesamtzählbetrag. Dieser Betrag wird bleibt auch nach Abschalten des Gerätes gespeichert und zeigt daher den Gesamtwert seit der letzten Löschung an. Zum Löschen: Taste **[CLR]** (aufgerufenes System) ca. 2 Sekunden drücken.

Zum Verlassen des Langzeitspeichers die Taste **[MEMO]** erneut drücken, Tastenleuchte aus; Funktion wieder im Zählbetrieb Summe 1 Einzelwertabfrage wie oben beschrieben

History-Speicher, (Notizbuchfunktion)

Im History-Speicher können beliebige Summen (Summe I, Speichersumme II oder Langzeitsumme III) abgespeichert werden. Dabei stehen 10 Speicherplätze zur Verfügung. Diese sind von 1 bis 10 bezeichnet

Achtung: Alle mit der Taste **[↑]** und **[Enter]** aufgerufenen Funktionen im History-Speicher bleiben ca. 4 Sekunden sichtbar und aktiv. Danach wechselt die Funktion automatisch wieder in die Summenfunktion zurück, die vorher eingestellt war (Summe I-III).

Die Funktion wird durch die Taste **[↑]** aufgerufen, wenn am Gerät eine beliebige Summenanzeige (Summe I-III) aktiv ist. Münzeinzelwerte können nicht gespeichert werden.

In der Anzeige erscheint zuerst {Store} (speichern) durch erneuten Druck der Taste **[↑]** erscheint {RCL} (recall/abrufen) und bei der nächsten Betätigung {CHIP} (Tokenfunktion nur bei Baureihe plus aktiv)

Speichern einer Summe (Store)

Aufruf mit der Taste **[↑]** und Auswahl dieser Funktionen mit der **[Enter]** Taste, dann erscheint die Nummer des Speicherplatzes {no. 1...10}

Mit der Taste **[↑]** kann der gewünschte Speicherplatz zugewiesen werden und mit der **[Enter]** Taste gespeichert werden. In der Anzeige erscheint { Stored } als Bestätigung, das die Speicherung stattgefunden hat. Jeder Speicherplatz kann beliebig überschrieben werden. Z.B. auch mit einer Summe die gleich 0,00 ist. Dies entspricht dann einer Löschung eines einzelnen Speichers.

Achtung: Automatisches Löschen aller Speicherplätze erfolgt mit der Löschung des Langzeitspeichers (Summe III)!!

Abrufen (RECALL) der History Speicher

Durch zweimaligen Druck der Taste **[↑]** erscheint in der Anzeige {RCL}

Mit der **[Enter]** Taste wird diese Funktion aufgerufen und es erscheint die Nummer des zuletzt ausgewählten Speicherplatzes. Durch Mehrfachen Druck auf die Taste **[↑]** können die Speicherplätze durchgeblättert werden.

Nach erneutem Druck auf die **[Enter]** Taste wird der zugehörige Wert angezeigt.

Umschaltung auf das Stopssystem Münzstopfunktion

Sackbefüllung, Rollieren, USER gewählte Stückzahlen

Umschaltung auf das Stopssystem für gemischte Münzen (nur bei Gerätetyp 2507)

Durch Betätigung der Taste [**Stop**] (2 Sek. Halten, Tastenleuchte an) wird die Stopfunktion eingeschaltet.

In der Anzeige erscheint für ca. 1 Sek. die bisher eingestellte Funktion {STP SAC}{**Sackabfüllung**}, {STP rol} (**Rollieren/Abhülsen**) oder {STP USER}{frei **wählbare Stückzahlen**}, und das Gerät stoppt bei den bankseitig vorgegebenen Stückzahlen für Säcke oder Hülsen, oder den vorgewählten **USER-Stückzahlen** (s.u.) sobald bei einer Münzsorte diese Stückzahl erreicht wird.

Bei Erreichen einer Stop-Stückzahl erscheint links in der Anzeige ein {F}{**Full oder fertig**} und rechts die Münzsorte bei der die gewählte Stückzahl erreicht wurde.

Durch erneuten Druck auf Taste [**Stop**] kann erneut abgefragt werden ob sich das Gerät im Sack-, Rollier-, oder User-modus befindet.

Ebenso kann die Funktion danach mit der Taste [**↑**] umgeschaltet werden. Dieser Wechsel **muss** innerhalb von ca. 2 sec. mit der [**Enter**] Taste bestätigt werden.

Verlassen des Stoppsystems: die Tasten [**Stop**] 2 Sek. lang gedrückt halten.

Speicher- und Löschfunktionen im Stopssystem:

Im Stopssystem stehen die gleichen drei Speicherebenen zur Verfügung wie in der Zählung ohne Stopfunktion!! Ebenso zu allen drei Speicherebenen die Einzelwerte der Münzen.

Wenn die Stopfunktion im Betrieb Kassenanzeige (Summe 1) betrieben wird, können **einzelne Zählungen gelöscht** werden (kurzer Druck auf [CLR]), **ohne die Stückstopzahl mitzulöschen**. Dies ermöglicht die „**Weiterbefüllung**“ angefangener Behältnisse (Säcke /Hülsen/o.a.) Die angefangene Stückstopzahl bleibt auch erhalten wenn das Gerät ausgeschaltet oder vom Netzkabel getrennt wird!!

Wenn die Stopfunktion im Betrieb Tagesspeicher (Summe 2, Memotaste leuchtet) oder Langzeitspeicher (Summe 3 Memotaste blinkt) gelöscht wird (langer Druck auf [CLR], werden **auch angefangene Stückzahlen mitgelöscht** (erkennbar an '0000000'-Anzeige). Somit kann nach einem Wechsel der Behältnisse oder des Zählorts mit neuen, leeren Behältnissen begonnen werden.

User-Stop

Hiermit kann in der dritten Stopfunktion für **jede Münzsorte eine andere Stückstopzahl** zugeordnet werden.

Dies ist besonders praktisch, wenn die Anzahl der Münzen sehr unterschiedlich ist:

Beispiel:

Sehr viele 2,- € Stücke die in große Säcke oder mit Schlauch in andere Behältnisse abgefüllt werden sollen:

1000/2000 Stk.

übliche Mengen 0,50 oder 1,00 € Münzen (Sackmengen):

400/500 Stk.

mittlere Mengen z.Bsp. Wechselgeld:

100/200/250 Stk.

kleine Mengen kleinerer Münzen(5ct. 10ct. 20ct.)

Abhülsen:

20/25/40/50 Stk.

Bedienung: Zuschalten und Auswahl des Stop-Betriebes wie obenbeschrieben : (Stoptaste - 2sek lang gedrückt halten)

dabei erscheint die zuletzt verwendete Stop-Betriebsart in der Anzeige: sak oder rol oder user)

a) mit der Pfeiltaste [↑] kann jetzt zwischen 'sak', 'rol' oder 'user' gewählt werden

Bestätigung mit 'Enter' -wenn USER gewählt wurde:

b) erneuter kurzer Druck auf Stoptaste und bei Anzeige „USER“ kann in den nächsten 5 sec. durch Betätigung der entsprechenden Münz-Taste:

c) die jeweils eingestellte Stoppzahl abgerufen und/oder

d) eine neue Stoppzahl mit der Pfeiltaste (nach oben „Durchtasten“ ausgewählt und mit 'Enter' eingestellt werden.

Bei Veränderungen dieser Stoppzahlen erfolgt automatisch ein Löschvorgang für den gesamten Stop-Speicher-Bereich (erkennbar an '0000000'-Anzeige)

Kontrolle der eingestellten Stückzahlen:

Während der USER-Anzeige (Stoptaste kurz drücken) ; dann können einfach (z.B. der Reihe nach) die Münzsorten direkt mit den Einzelwerttasten die Stückzahlen abgefragt werden.

PFLEGE UND WARTUNG

Unsere Münzzähl- und Sortiergeräte sind für den wartungsfreien Einsatz konzipiert. Bei sachgemäßer Handhabung werden Sie jahrelang keine Probleme haben.

Sollte das Gerät dennoch fehlerhaft arbeiten, bitte zuerst den Bürstenkranz und die Sortierscheibe (Lochscheibe) reinigen. Erfahrungsgemäß sind damit die meisten Fehler behoben.

Den Bürstenkranz am besten jährlich im lauwarmen Wasser mit Spül- oder Reinigungsmittel einweichen und gründlich auswaschen. Danach mit den Borsten nach oben trocknen lassen.

Die Sortierscheibe nach Bedarf (mehr als 1 mm Schmutzschicht auf der Fläche und den Zählköpfen) mit Holz- o. Kunststoffspachtel u. Zahnstocher (keine Metallwerkzeuge!!) reinigen und mit Petroleum nachwischen.

Fehlersuche Fehlerbehebung:

1. Münzen sind nicht exakt sortiert: Münztransportbürste nicht fest angezogen
Anpressdruck zu gering (Borsten verschmutzt/verklebt)
Münzeinlauf am Übergang Drehteller/Sortierbahn verschmutzt
Bürste waschen, Münzlaufbahn/ Sortierscheibe reinigen
2. Zählung nicht exakt
Voraussetzung exakte Sortierung
Mit Einzelwert feststellen, welche Münzsorte falsch gezählt wird
Zählkopf (Initiator) säubern bzw. austauschen
3. Antrieb stottert oder läuft nicht an
Zahnräder der Antriebswellen überprüfen
Hohlspannstifte prüfen
Motor / Getriebeeinheit prüfen
4. Motor läuft gar nicht
Stromversorgung / Relais / Starttaster prüfen
5. Keinerlei Funktion
Stromversorgung Steckdose und Netzkabel prüfen
Sicherung prüfen

Service

Für alle weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und bieten Ihnen mit unserem 48 Std. Service eine prompte Reparatur. Wir empfehlen, je nach Benutzungsgrad und bei einsetzender Fehlerwiederholung das Gerät nach ca. 3 bis 4 Jahren zu einer Ganzreinigung bzw. Grundüberholung einzusenden.

Und jetzt viel Spaß mit dem **“Münzomat 2500,** und allzeit zufriedenstellende Abrechnungen!